

Vorlage Nr. 532/13

Betreff: **Stadtwerke Rheine GmbH**
- Entnahmen aus der Gewinnrücklage

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine			10.12.2013		Berichterstattung durch:		Herrn Brinkmann Herrn Dr. Schulte-de Groot	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

42	Finanzen
----	----------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

Kein Projekt des IEHK 2020 betroffen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja	☐ Nein	
☐ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan
Erträge	3.000.000 Euro	Einzahlungen
Aufwendungen		Auszahlungen
Finanzierung gesichert		
☐ Ja	☐ Nein	
durch		
☐	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt	
☐	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt	
☐	sonstiges (siehe Begründung)	

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☐ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Rat der Stadt Rheine beauftragt auf Empfehlung des Aufsichtsrates die Vertreterin der Stadt Rheine in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Rheine GmbH, folgenden Beschluss zu fassen:

„Im Jahr 2013 wird der Gewinnrücklage ein Betrag in Höhe von 3.564.000 € entnommen und im Jahr 2014 an den Gesellschafter Stadt Rheine ausgezahlt.“

Begründung:

Der Rat der Stadt Rheine hat im Rahmen seiner Konsolidierung des städtischen Haushalts die Erwartung an die Stadtwerke Rheine GmbH zum Ausdruck gebracht, jährlich eine Mindestausschüttung von 600.000 Euro (Zufluss Stadt Rheine 500.000 Euro) zu erwirtschaften und einmalig bzw. in mehreren Tranchen insgesamt 4.750.000 Euro aus der Gewinnrücklage (Zufluss Stadt Rheine 4.000.000 Euro, davon 1.000.000 Euro in 2013 und 3.000.000 Euro in 2014) an die Stadt Rheine auszukehren.